

Zweite Ordnung
zur Änderung der Ordnung für die Prüfung im Bachelorstudiengang „Deutsches und
Französisches Recht“
des Fachbereichs Rechts- und Wirtschaftswissenschaften
der Johannes Gutenberg-Universität Mainz

vom 20. Februar 2015
(Veröffentlichungsblatt der Johannes Gutenberg-Universität Mainz,
Nr. 02/2015, S. 134)

Aufgrund des § 86 Abs. 2 Nr. 3 i.V.m. § 7 Abs. 2 Nr. 2 des Hochschulgesetzes in der Fassung vom 19. November 2010 (GVBl. S. 463), zuletzt geändert durch das Gesetz vom 24. Juli 2014 (GVBl. S. 125), BS 223-41, hat der Fachbereichsrat des Fachbereichs Rechts- und Wirtschaftswissenschaften der Johannes Gutenberg-Universität Mainz am 19. November 2014 folgende Ordnung zur Änderung der Ordnung für die Prüfung im Bachelorstudiengang „Deutsches und Französisches Recht“ des Fachbereichs Rechts- und Wirtschaftswissenschaften der Johannes Gutenberg-Universität Mainz beschlossen. Diese Ordnung hat der Präsident der Johannes Gutenberg-Universität Mainz mit Schreiben vom 04. Februar 2015, Az. 03/02/03/01/00-064/TM, genehmigt. Sie wird hiermit bekannt gemacht.

Artikel 1

Die Ordnung des Fachbereichs Rechts- und Wirtschaftswissenschaften der Johannes Gutenberg-Universität Mainz für die Prüfung im Bachelorstudiengang „Deutsches und Französisches Recht“ vom 28. November 2012, StAnz. S. 31, zuletzt geändert mit Ordnung vom 1. Juli 2013, StAnz. S. 1423, wird wie folgt geändert:

1. § 2 Absatz 4 wird gestrichen.

2. Dem § 3 Absatz 1 wird folgender neue Satz 4 angefügt:

„In der Regel entspricht dieses Studienangebot einem von der Partnerhochschule regulär angebotenen Studienprogramm des 4. Studienjahres.“

3. § 5 wird wie folgt geändert:

a) Absatz 3 Satz 2 wird wie folgt geändert:

„In begründeten Einzelfällen kann das Auslandsstudium nach Entscheidung des Prüfungsausschusses im Einvernehmen mit der Partneruniversität, an der das Auslandsstudium durchgeführt werden soll, auch dann begonnen werden, wenn noch keine 180 Leistungspunkte vorliegen.“

b) Absatz 5 wird wie folgt geändert:

aa) In Satz 1 Nr. 6 wird die Zahl „240“ durch die Zahl „246“ ersetzt.

bb) In Satz 5 wird die Verweisung „§ 15 Absatz 4“ durch die Verweisung „§ 16 Absatz 3“ und die Verweisung „§ 15 Absatz 12“ durch die Verweisung „§ 16 Absatz 11“ ersetzt.

4. § 6 wird wie folgt geändert:

a) Absatz 3 Satz 1 erhält folgende Fassung:

„Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten für Module ist die regelmäßige und aktive Teilnahme an den Lehrveranstaltungen des Moduls und der erfolgreiche Abschluss der Modulprüfung gemäß § 12.“

b) In Absatz 8 wird die Verweisung „§ 15 Absatz 10“ durch die Verweisung „§ 15 Absatz 3“ ersetzt.

c) In Absatz 9 wird folgender neue Satz 1 eingefügt:

„Kann das Auslandsstudium an mehr als einer Partnerhochschule durchgeführt werden, so bietet jede Partnerhochschule für das Auslandsstudium ein Studienprogramm als Verbund von Wahlpflichtmodulen an; die Studierende wählen zwischen den Studienprogrammen der Partneruniversitäten im Rahmen des Verteilungsverfahrens nach § 3 Absatz 3 bis 7.“

5. § 7 Absatz 2 Satz 1 Nr. 4 wird wie folgt geändert:

„4. auf das Auslandsstudium (als Verbund der an einer Partneruniversität angebotenen Wahlpflichtmodule): 60 LP“

6. § 12 wird wie folgt geändert:

a) Absatz 1 Satz 1 Halbsatz 2 erhält folgende Fassung:

„sie schließen in der Regel das jeweilige Modul ab.“

b) Absatz 5 Satz 1 Halbsatz 2 erhält folgende Fassung:

„wenn die ihr innerhalb des Moduls oder modulübergreifend gemäß Anhang zugeordneten Lehrveranstaltungen besucht worden sind.“

7. In § 15 wird das Gliederungszeichen (7) durch das Gliederungszeichen (3) ersetzt.

8. In § 16 Absatz 11 wird die Verweisung „Absatz 6 Satz 4“ durch die Verweisung „Absatz 5 Satz 4“ ersetzt.

9. § 17 wird wie folgt geändert:

a) Absatz 4 Satz 1 erhält folgende Fassung:

„Zur Ermittlung der Gesamtnote der Bachelorprüfung werden die Noten für die einzelnen inländischen Modulprüfungen gemäß § 12, die Note für die Bachelorarbeit und die gemäß Absatz 5 umgerechnete Note des vierten Studienjahres mit den jeweiligen Leistungspunkten multipliziert, addiert und durch die Gesamtzahl der einbezogenen Leistungspunkte dividiert.“

b) Absatz 5 Satz 2 erhält folgende Fassung:

„Die im Ausland erworbene Prüfungsgesamtnote wird in eine Note und Punktzahl nach § 8 Abs. 2 JAPO umgerechnet.“

10. § 21 Absatz 3 Satz 3 erhält folgende Fassung:

„Sie wird von der oder dem Vorsitzenden des Prüfungsausschusses oder der Dekanin oder dem Dekan des Fachbereichs unterzeichnet und mit dem Siegel des Landes versehen.“

11. „IV. Anhang 1. Module“ wird wie folgt geändert:

a) Satz 1 wird wie folgt geändert:

„Das Studium gliedert sich in die folgenden Pflicht- und Wahlpflichtmodule.“

b) Nach Satz 1 wird folgende neue Unterüberschrift eingefügt:

„a) Pflichtmodule des Inlandsstudiums (§ 5 Abs. 2)“

c) Nach „16. Modul Praktische Studienzeit“ wird folgende neue Unterüberschrift eingefügt:

„b) Wahlpflichtmodule des Auslandsstudiums an der Université de Bourgogne (Dijon)“

d) Nach „26. Modul Wahlfächer 2“ werden folgende Unterüberschriften und folgende Modulaufzählungen neu eingefügt:

„c) Wahlpflichtmodule des Auslandsstudiums an der Université de Nantes

27. Modul Grundmodul I (UEF 1)

28. Modul Spezialisierungsmodul I (UEC 1)

29. Modul Ergänzungsmodul II (UEC 2)

30. Modul Grundmodul II (UEF 2)

31. Modul Spezialisierungsmodul III (UEC 3)

32. Modul Ergänzungsmodul IV (UEC 4)

d) Wahlpflichtmodule des Auslandsstudiums an der Université Paris-Est Créteil Val de Marne:

33. Modul Grundlagenstudien 1 (UE 1)

34. Modul Ergänzungsfächer I-1 (UE 2)

35. Modul Ergänzungsfächer II-1 (UE 3)

36. Modul Grundlagenstudien 2 (UE 1)

37. Modul Ergänzungsfächer I-2 (UE 2)

38. Modul Ergänzungsfächer II-2 (UE 3)

e) Nach der Übersicht der Module wird folgende neue Unterüberschrift eingefügt:

„a) Pflichtmodule des Inlandsstudiums (§ 5 Abs. 2)“

f) In Tabelle „5. Modul ‚Öffentliches Recht I‘“ wird in Zeile „Staatsrecht II (Grundrechte)“ in Spalte „Regelsemester“ die Angabe „1“ durch „2“ ersetzt.

g) In Tabelle „6. Modul ‚Öffentliches Recht II‘“ wird nach der Zeile „Europarecht I“ folgende neue Zeile eingefügt; dementsprechend wird in Zeile „Gesamt“ in der Spalte „SWS“ die Angabe „7“ durch die Angabe „9“ und in der Spalte „LP“ die Angabe „12“ durch die Angabe „15“ ersetzt:

Allgemeines Verwaltungsrecht II	V	3	Pfl	2	3		
---------------------------------	---	---	-----	---	---	--	--

h) In Tabelle „7. Modul ‚Fallbearbeitung in einem Rechtsgebiet mit Hausarbeit‘“ wird in Zeile „Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten (Rechtswissenschaft)“ in Spalte „Regelsemester“ die Angabe „3“ durch die Angabe „4“ ersetzt.

i) Tabelle „8. Modul ‚Bürgerliches Recht III‘“ erhält folgende Fassung:

8. Modul „Bürgerliches Recht III“							
Lehrveranstaltung	Art	Regelsemester	Verpflichtungsgrad	SWS	LP	Studienleistung	Modulteilprüfung
Familienrecht	V	5	Pfl	2	3		
Handelsrecht	V	5	Pfl	2	3		
Schuldrecht III	V	6	Pfl	2	3		
Erbrecht	V	6	Pfl	2	2		
Grundzüge des Internationalen Privatrechts	V	6	Pfl	1	1		
Modulprüfung:	s. 9. Modul						
Gesamt				9 SWS	12 LP	keine	
Zugangsvoraussetzung	Bestehen der Module 1, 2 und 7						

j) Tabelle „11. Modul ‚Öffentliches Recht III‘“ erhält folgende Fassung:

11. Modul „Öffentliches Recht III“							
Lehrveranstaltung	Art	Regelsemester	Verpflichtungsgrad	SWS	LP	Studienleistung	Modulteilprüfung
Europarecht II	V	5	Pfl	2	3		
Staatsrecht III	V	5	Pfl	2	3		
Allgemeines Verwaltungsrecht III	V	6	Pfl	2	3		
Modulprüfung:	s. 12. Modul						
Gesamt				6 SWS	9 LP	keine	
Zugangsvoraussetzung	Bestehen der Module 5 bis 7						

k) In Tabelle „15. Modul ‚Rechtsvergleichendes Seminar‘“ wird in Zeile „Rechtsvergleichendes Seminar (deutsch-französisches Recht)“ in Spalte „Regelsemester“ die Angabe „6“ durch die Angabe „5“ ersetzt.

l) In Tabelle „16. Modul ‚Praktische Studienzeit‘“ wird in Zeile „Praktische Studienzeit im Umfang von 4 Wochen“ in Spalte „Regelsemester“ die Angabe „5“ durch die Angabe „4/5“ ersetzt.

m) Nach der Tabelle „16. Modul Praktische Studienzeit“ wird folgende neue Unterüberschrift eingefügt:

„b) Wahlpflichtmodule des Auslandsstudiums an der Université de Bourgogne (Dijon)“

n) Nach Tabelle „Modul 26 Wahlfächer II“ werden folgende Unterüberschriften und Tabellen neu eingefügt:

„c) Wahlpflichtmodule des Auslandsstudiums an der Université de Nantes

Modul 27 „Grundmodul I (UEF I)“						
Lehrveranstaltung	Art	Regelsemester	Verpflichtungsgrad	SWS	LP	Studienleistung
Droit économique international	V	7	P	2,9		
Protection internationale et européenne des droits fondamentaux	V	7	P	2,9		
Droit public de la concurrence	V	7	P	2,9		
Seminaire: questions européennes et internationales	S	7	P	1,4		
Droit économique international (TD)	Ü	7	P	1,5		
Modulprüfung	Klausur und übungsbegleitende Leistungskontrolle					
Gesamt				11,6 SWS	12 LP	

Modul 28 „Spezialisierungsmodul I (UEC 1)“						
Lehrveranstaltung	Art	Regelsemester	Verpflichtungsgrad	SWS	LP	Studienleistung
Droit maritime	V	7	WP	2,9		
Contrats civils et commerciaux	V	7	WP	2,9		
Droit du marché intérieur	V	7	WP	2,9		
Droit maritime (TD)	Ü	7	WP	1,5		
Contrats civils et commerciaux (TD)	Ü	7	WP	1,5		
Droit du marché intérieur (TD)	Ü	7	WP	1,5		
Modulprüfung	Klausur und übungsbegleitende Leistungskontrolle					
Gesamt				4,4 SWS	12 LP	
Sonstiges	Es ist eine Vorlesung mit der dazugehörigen Übung auszuwählen.					

Modul 29 „Ergänzungsmodul II (UEC 2)“						
Lehrveranstaltung	Art	Regelsemester	Verpflichtungsgrad	SWS	LP	Studienleistung
Droit international privé 1	V	7	WP	2,9		
Histoire de l'idée européenne	V	7	WP	2,9		
Droit du marché intérieur	V	7	WP	2,9		
Droit de la consommation	V	7	WP	2,9		
Droit international et européen de la santé	V	7	WP	2,9		
Modulprüfung	Klausur oder mündliche Prüfung					
Gesamt				5,8 SWS	6 LP	
Sonstiges	Es sind zwei Vorlesungen auszuwählen.					

Modul 30 „Grundmodul II (UEF 2)“						
Lehrveranstaltung	Art	Regelsemes-ter	Verpflich-tungsgrad	SWS	LP	Studienleistung
Droit du commerce international	V	8	P	2,9		
Droit de la concurrence 2	V	8	P	2,9		
Contentieux de l'Union Européenne	V	8	P	2,9		
Droit du commerce international (TD)	Ü	8	P	1,5		
Modulprüfung	Klausur und übungsbegleitende Leistungskontrolle					
Gesamt				10,2 SWS	12 LP	

Modul 31 „Spezialisierungsmodul III (UEC 3)“						
Lehrveranstaltung	Art	Regelsemes-ter	Verpflich-tungsgrad	SWS	LP	Studienleistung
Politique de l'Union Européenne	V	8	WP	2,9		
Droit social de la mobilité internationale et européenne	V	8	WP	2,9		
Droit des transports	V	8	WP	2,9		
Politique de l'Union Européenne (TD)	Ü	8	WP	1,5		
Droit social de la mobilité internationale et européenne (TD)	Ü	8	WP	1,5		
Droit des transports (TD)	Ü	8	WP	1,5		
Modulprüfung	Klausur und übungsbegleitende Leistungskontrolle					
Gesamt				4,4 SWS	12 LP	
Sonstiges	Es ist eine Vorlesung mit der dazugehörigen Übung auszuwählen.					

Modul 32 „Spezialisierungsmodul IV (UEC 4)“						
Lehrveranstaltung	Art	Regelsemester	Verpflichtungsgrad	SWS	LP	Studienleistung
Droit comparé	V	8	WP	2,9		
Droit européen de l'environnement	V	8	WP	2,9		
Politique de l'Union Européenne	V	8	WP	2,9		
Contrats civils et commerciaux 2	V	8	WP	2,9		
Théorie de l'intégration européenne	V	8	WP	2,9		
Droit rural et de l'agroalimentaire	V	8	WP	2,9		
Modulprüfung	Klausur oder mündliche Prüfung					
Gesamt				5,8 SWS	6 LP	
Sonstiges	Es sind zwei Vorlesungen auszuwählen.					

d) Wahlpflichtmodule des Auslandsstudiums an der Université Paris-Est Créteil Val de Marne

Modul 33 „Grundlagenstudien 1 (UE 1)“						
Lehrveranstaltung	Art	Regelsemester	Verpflichtungsgrad	SWS	LP	Studienleistung
Droit matériel de l'Union Européenne I	V	7	WP	3,3		
Droit international privé	V	7	WP	3,3		
Histoire du droit privé européen	V	7	WP	3,3		
Droit de la concurrence	V	7	WP	3,3		
Droit matériel de l'Union Européenne I (TD)	Ü	7	WP	1,4		
Droit international privé (TD)	Ü	7	WP	1,4		
Histoire du droit privé européen (TD)	Ü	7	WP	1,4		
Droit de la concurrence (TD)	Ü	7	WP	1,4		
Modulprüfung	Klausur und übungsbegleitende Leistungskontrolle					
Gesamt				9,4 SWS	14 LP	
Sonstiges	Es sind zwei Vorlesungen mit den dazugehörigen Übungen auszuwählen.					

Modul 34 „Ergänzungsfächer I-1 (UE 2)“						
Lehrveranstaltung	Art	Regelsemes- ter	Verpflich- tungsgrad	SWS	LP	Studienleistung
Droit fiscal européen	V	7	WP	3,3		
Droit international ap- profondi	V	7	WP	3,3		
Espace judiciaire euro- péen	V	7	WP	3,3		
Nationalité et condition des étrangers	V	7	WP	3,3		
International Commer- cial Law	V	7	WP	3,3		
Langue obligatoire	SK	7	P	1,4		
Modulprüfung	Klausur oder mündliche Prüfung					
Gesamt				8 SWS	9 LP	
Sonstiges	Es sind zwei Vorlesungen auszuwählen. Wählbar sind alle Vorlesungen des Moduls 34 und die nicht gewählten Vorlesungen des Moduls 33.					

Modul 35 „Ergänzungsfächer II-1 (UE 3)“						
Lehrveranstaltung	Art	Regelsemes- ter	Verpflich- tungsgrad	SWS	LP	Studienleistung
Comptabilité et fiscalité des entreprises	V	7	WP	3,3		
Droit des instruments de paiement et de crédit	V	7	WP	3,3		
Droit public écono- mique	V	7	WP	3,3		
Histoire des doctrines pénales	V	7	WP	3,3		
Histoire des idées poli- tiques jusqu'à la révo- lution	V	7	WP	3,3		
Procédures civiles d'exécution	V	7	WP	3,3		
Procédures pénales	V	7	WP	3,3		
Informatique	Ü	7	P	1,4		
Modulprüfung	Klausur oder mündliche Prüfung					
Gesamt				8 SWS	7 LP	
Sonstiges	Es sind zwei Vorlesungen auszuwählen, eine davon aus Modul 35, die andere entweder ebenfalls aus Modul 35 oder aus den nicht gewählten Vorlesungen des Moduls 34.					

Modul 36 „Grundlagenstudien 2 (UE 1)“						
Lehrveranstaltung	Art	Regelsemes- ter	Verpflich- tungsgrad	SWS	LP	Studienleistung
Droit matériel de l'Union Européenne II	V	8	WP	3,3		
Droit européen des affaires	V	8	WP	3,3		
Droit international privé 2	V	8	WP	3,3		
Histoire des fonde- ments juridiques de l'Europe	V	8	WP	3,3		
Grands systèmes de droit contemporains	V	8	WP	3,3		
Droit matériel de l'Union Européenne II (TD)	Ü	8	WP	1,4		
Droit européen des affaires (TD)	Ü	8	WP	1,4		
Droit international privé 2 (TD)	Ü	8	WP	1,4		
Histoire des fonde- ments juridiques de l'Europe (TD)	Ü	8	WP	1,4		
Grands systèmes de droit contemporains (TD)	Ü	8	WP	1,4		
Modulprüfung	Klausur und übungsbegleitende Leistungskontrolle					
Gesamt				9,4 SWS	14 LP	
Sonstiges	Es sind zwei Vorlesungen mit den dazugehörigen Übungen auszu- wählen.					

Modul 37 „Ergänzungsfächer I-2 (UE 2)“						
Lehrveranstaltung	Art	Regelsemes-ter	Verpflich-tungsgrad	SWS	LP	Studienleistung
Economie européenne et international	V	8	WP	3,3		
Institutions et droit européen	V	8	WP	3,3		
Histoire des idées politiques du XIX ^e et XX ^e siècle	V	8	WP	3,3		
Langue obligatoire	SK	8	P	1,4		
Modulprüfung	Klausur oder mündliche Prüfung					
Gesamt				8 SWS	9 LP	
Sonstiges	Es sind zwei Vorlesungen auszuwählen. Wählbar sind alle Vorlesungen des Moduls 37 und die nicht gewählten Vorlesungen des Moduls 36.					

Modul 38 „Ergänzungsfächer II-2 (UE 3)“						
Lehrveranstaltung	Art	Regelsemes-ter	Verpflich-tungsgrad	SWS	LP	Studienleistung
Criminologie et sciences pénitentiaires	V	8	WP	3,3		
Droit de la communication	V	8	WP	3,3		
Droit de la propriété industrielle	V	8	WP	3,3		
Droit des entreprises en difficultés	V	8	WP	3,3		
Droit des marchés financiers	V	8	WP	3,3		
Droit du système et des contrats bancaires	V	8	WP	3,3		
Droit pénal des affaires	V	8	WP	3,3		
Droit des contrats administratifs	V	8	WP	3,3		
Droit de l'environnement	V	8	WP	3,3		
Informatique	Ü	8	P	1,4		
Modulprüfung	Klausur oder mündliche Prüfung					
Gesamt				8 SWS	7 LP	
Sonstiges	Es sind zwei Vorlesungen auszuwählen, eine davon aus Modul 38, die andere entweder ebenfalls aus Modul 38 oder aus den nicht gewählten Vorlesungen des Moduls 37.					

o) In der Liste der Abkürzungen wird nach „Sprachkurs“ folgender Punkt neu eingefügt:

„TD = Travaux Dirigés“

p) In „IV. Anhang 2. Umrechnungstabelle“ wird nach Satz 1 folgender Satz 2 angefügt:

„Sie gilt gleichfalls für die Umrechnung der Noten, die an der Université de Nantes und der Université Paris Est-Créteil Val de Marne erzielt wurden.“

Artikel 2

(1) Diese Ordnung zur Änderung der Ordnung für die Prüfung im Bachelorstudiengang „Deutsches und Französisches Recht“ des Fachbereichs Rechts- und Wirtschaftswissenschaften der Johannes Gutenberg-Universität Mainz tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung im Veröffentlichungsblatt der Johannes Gutenberg-Universität Mainz in Kraft.

(2) Wurde zum Zeitpunkt des Inkrafttretens dieser Ordnung

1. bereits das Modul ÖR II absolviert und wurde zugleich

2. das Modul ÖR III noch nicht absolviert, werden für das Modul ÖR II 15 Leistungspunkte vergeben, damit nach Abschluss des dritten Studienjahres 180 LP nachgewiesen werden können.

Mainz, den 20. Februar 2015

Der Dekan des Fachbereichs 03
– Rechts- und Wirtschaftswissenschaften –
der Johannes Gutenberg-Universität Mainz
Univ.-Prof. Dr. Roland Euler